ABSCHLUSSAUSWERTUNG · BEFRAGUNG GESCHLOSSEN

GenZ & Alpha im Klubleben

Umfrage zum Ausgehverhalten junger Menschen · Peace Harmony e.V. und LiveKommbinat Leipzig e.V. · Panel auf der Konferenz Stadt nach acht 2026

98	186	07.10.–28.10.
vollständige Antworten (Auswertungsbasis)	Datensätze insgesamt, inkl. Abbrüche	Abschlüsse 2026

Datenstand 2026-10-31 · Formbricks-Survey cmucbfs4l00bunr01qle5ndtd · Gelegenheitsstichprobe, nicht repräsentativ

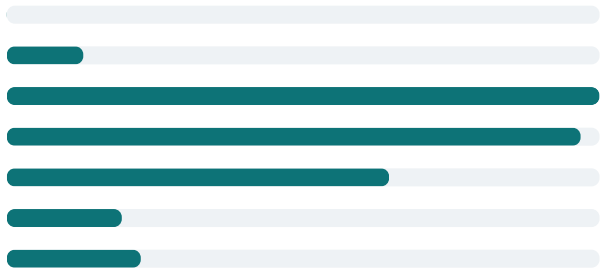
Auf einen Blick

- **Wer hat teilgenommen:** 98 vollständige Antworten: 35 unter 18, 50 zwischen 18 und 25, 13 ab 26 Jahren. 95 % wohnen in Sachsen. 55 Personen (56 % aller, 80 % der 69 gültigen PLZ-Angaben) haben eine Leipziger Postleitzahl. Gelegenheitsstichprobe, nicht repräsentativ: Die Zahlen beschreiben die Teilnehmenden.
- **Ausgehen:** 55 % feiern nach eigener Angabe mindestens mehrmals im Monat. Am liebsten getanzt wird bei den unter 18-Jährigen „auf Hauspartys“ (47 % von 32), bei den 18- bis 25-Jährigen „in Clubs“ (48 % von 48).
- **Preise:** Zuletzt gezahlter Eintritt: Median 9,0 € (80 Angaben, davon 28 % „0 €“). Obergrenze für einen normalen Abend: Median 15,0 € (72 Angaben). Den Eintritt finden 41 % aller 98 Befragten „teuer“ oder „sehr teuer“ (12 % „weiß nicht“), die Getränkepreise 68 %.
- **Was einen höheren Eintritt rechtfertigt:** am ehesten „bekannte Künstler:innen“ (Top-2 65 %) und „Ort (Location, Anlage, Sound)“ (57 %), am wenigsten „Newcomer/Nachwuchs“ (10 %); Anteile an den Antworten mit Einschätzung.
- **Angebot für Jüngere:** 61 % aller Befragten schätzen das Angebot für unter 16-Jährige als „sehr“ oder „eher klein“ ein. „Mehr“ Angebot wünschen sich für unter 16-Jährige 53 %, für 16- und 17-Jährige 63 % — unter den 35 unter 18-Jährigen selbst 86 %.
- **Sicherheit:** Den höchsten Anteil „eher/sehr sicher“ gibt es für „auf Hauspartys“ (76 %), den niedrigsten für „in Clubs“ (33 %); jeweils unter den Antworten mit Einschätzung. Für Clubs spielt ein Awareness-Konzept für 63 % derer mit Einschätzung eine große oder sehr große Rolle. „Eher“ oder „sehr unsicher“ auf dem Heimweg: 33 % aller Befragten, unter 18-Jährige: 54 %.
- **Safer Space:** heißt für die meisten „freundliches, respektvolles Publikum“ (92 %) und „Personal, das bei Diskriminierung eingreift“ (83 %).
- **Was sich ändern soll:** 44 Personen haben dazu frei geantwortet. Am häufigsten genannt: „mehr / vielfältigere Orte und Veranstaltungen“ (25 von 44) und „günstigere Preise / Eintritt / Getränke“ (18 von 44). Zuständig sehen die 41 Antwortenden zur Frage „Wer?“ vor allem Clubs und Veranstaltende (28 von 41) sowie Stadt und Politik (20 von 41).
- **Was die Befragten selbst beitragen wollen:** 29 Personen haben dazu geantwortet. Am häufigsten: „selbst aktiv werden: Ehrenamt, Kollektive, eigene Veranstaltungen“ (10 von 29), „eigenes Verhalten: auf andere achten, respektvoll sein, eingreifen“ (9 von 29) und „die Szene unterstützen: hingehen, mitnehmen, werben“ (7 von 29).

Wer hat teilgenommen

F1 Wie alt bist du?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



Häufigste Antwort: „16–17“ (32 %).

F2 Bestätigung unter 16

Einfachauswahl · n = 4 · Gefragt: nur Alter „unter 14“ oder „14–15“; „Nein“ beendet die Befragung



Häufigste Antwort: „Ja, eine sorgeberechtigte Person weiß Bescheid und ist einverstanden.“ (100 %). Sehr kleine Gruppe (4 Personen) — nur als Hinweis lesen. Alle 4 vollständigen Teilnahmen unter 16 haben das Einverständnis bestätigt; 1 weitere Person hat „Nein“ gewählt, dort endete die Befragung (nicht in der Auswertung).

F3 In welchem Bundesland wohnst du?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



Häufigste Antwort: „Sachsen“ (95 %).

F4 Postleitzahl deines Wohnorts (gruppiert)

offene Angabe, freiwillig · 69 von 98 Befragten gaben eine gültige fünfstellige PLZ an · Datenschutz: keine Einzel-PLZ im Bericht

Leipzig ja/nein (Anteil an allen 98)



PLZ-Regionen, erste zwei Ziffern (Anteil an 69 gültigen Angaben; Regionen mit weniger als 3 Fällen zusammengefasst)



F5 Gehst du für gewöhnlich auch dort aus / feiern, wo du wohnst?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



Häufigste Antwort: „Ja, meistens am Wohnort." (60 %).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Ja, meistens am Wohnort.	60 %	34 %	70 %	*92 %*
Nein, ich gehe meistens woanders hin.	26 %	37 %	24 %	*0 %*
Ich gehe (fast) nie aus / feiern.	14 %	29 %	6 %	*8 %*
Basis (n)	98	35	50	13

F6 In welcher Stadt oder Gemeinde gehst du für gewöhnlich aus oder feiern?

Einfachauswahl · n = 25 · Gefragt: nur weggehort_typ = „Nein, ich gehe meistens woanders hin."

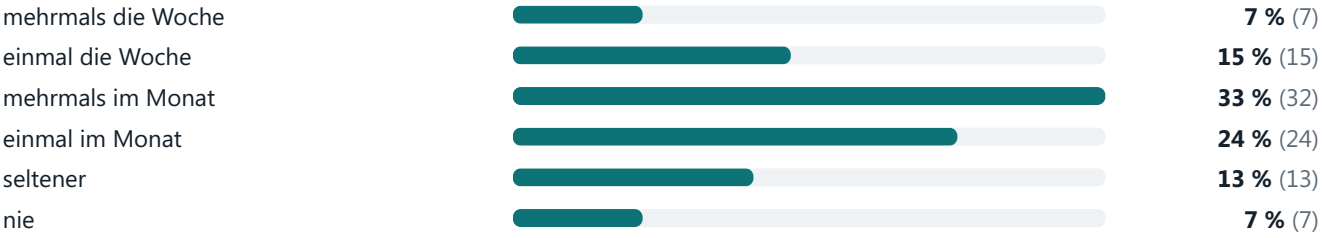


Häufigste Antwort: „Leipzig" (68 %). Die Person mit „eine andere Stadt oder Gemeinde" nannte eine Stadt außerhalb von Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Berlin (Name aus Datenschutzgründen nicht genannt).

Feiern & Orte

F7 Wie oft gehst du in der Regel an deinem Ort feiern?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



Häufigste Antwort: „mehrmals im Monat“ (33 %).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
mehrmals die Woche	7 %	3 %	12 %	*0 %*
einmal die Woche	15 %	17 %	16 %	*8 %*
mehrmals im Monat	33 %	26 %	40 %	*23 %*
einmal im Monat	24 %	17 %	22 %	*54 %*
seltener	13 %	23 %	8 %	*8 %*
nie	7 %	14 %	2 %	*8 %*
Basis (n)	98	35	50	13

F8 Hast du in den letzten 12 Monaten an mindestens einem dieser Orte getanzt?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



Häufigste Antwort: „Ja“ (94 %).

F9 An welchen dieser Orte hast du in den letzten 12 Monaten getanzt?

Mehrfachauswahl, Anteil an Personen (Summe über 100 % möglich) · n = 92 · Gefragt: nur getanzt_12m = „Ja“



Am häufigsten angekreuzt: „auf Konzerten“ (77 % der 92 Befragten).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
auf Konzerten	77 %	69 %	81 %	*83 %*
in Clubs	71 %	28 %	96 %	*83 %*
auf Hauspartys	64 %	69 %	71 %	*25 %*
auf Open Airs	53 %	31 %	67 %	*58 %*
in Bars mit DJ	43 %	19 %	54 %	*67 %*
Basis (n)	92	32	48	12

F10 An welchem dieser Orte tanzt du am liebsten?

Einfachauswahl · n = 92 · Gefragt: nur getanzt_12m = „Ja“

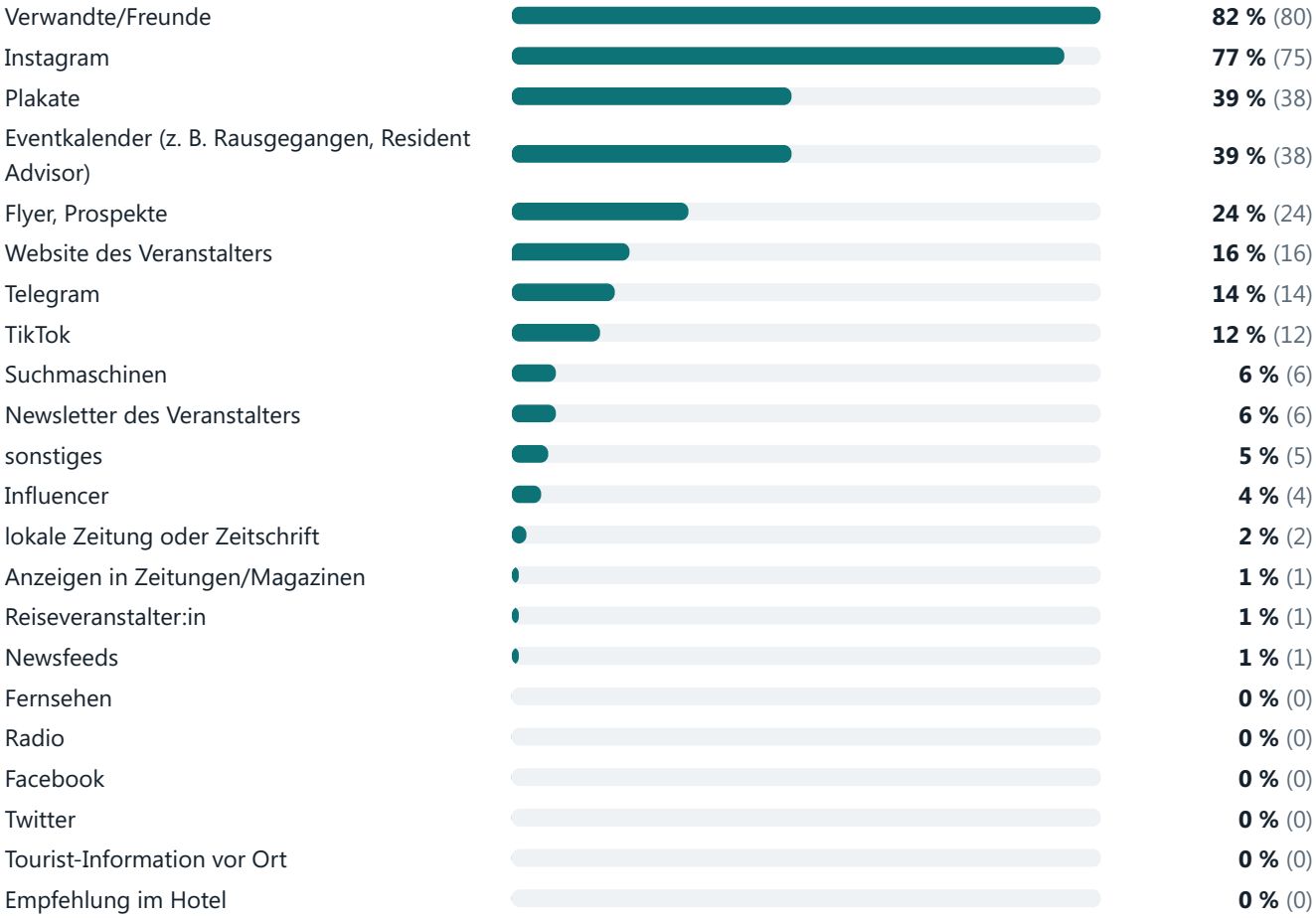


Häufigste Antwort: „in Clubs“ (35 %).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
in Clubs	35 %	13 %	48 %	*42 %*
auf Konzerten	27 %	34 %	23 %	*25 %*
in Bars mit DJ	3 %	0 %	4 %	*8 %*
auf Open Airs	13 %	6 %	15 %	*25 %*
auf Hauspartys	22 %	47 %	10 %	*0 %*
Basis (n)	92	32	48	12

F11 Wie wirst du in der Regel auf Events in Clubs und Livemusikspielstätten an deinem Ort aufmerksam?

Mehrfachauswahl, Anteil an Personen (Summe über 100 % möglich) · n = 98 · Gefragt: alle



Am häufigsten angekreuzt: „Verwandte/Freunde“ (82 % der 98 Befragten). Von niemandem angekreuzt: „Fernsehen“, „Radio“, „Facebook“, „Twitter“, „Tourist-Information vor Ort“ und „Empfehlung im Hotel“.

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Verwandte/Freunde	82 %	91 %	82 %	*54 %*
Instagram	77 %	74 %	82 %	*62 %*
Plakate	39 %	17 %	50 %	*54 %*
Eventkalender (z. B. Rausgegangen, Resident Advisor)	39 %	14 %	46 %	*77 %*
Flyer, Prospekte	24 %	20 %	30 %	*15 %*
Website des Veranstalters	16 %	14 %	12 %	*38 %*
Basis (n)	98	35	50	13

Angaben unter „sonstiges“: 5 Kreuze, davon 3 mit Text (alle, wörtlich)

- „Anfragen Zu Ehrenamt im Nachtleben“
- „freunde“
- „internet“

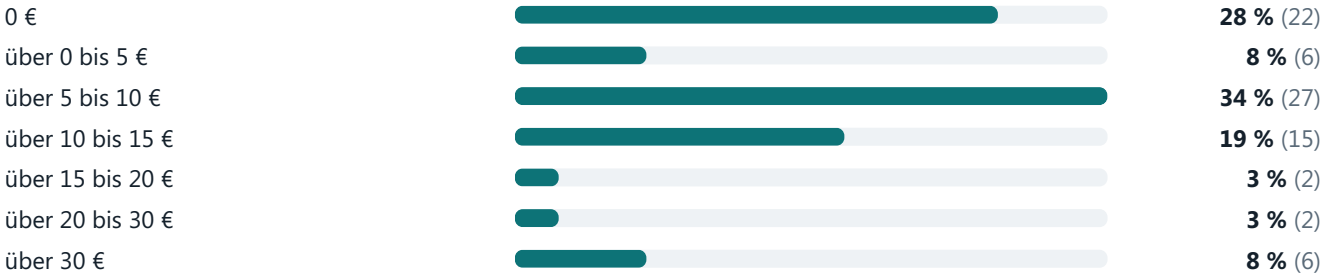
Eintritt & Getränke

F12 Zuletzt gezahlter Eintritt (letzter Abend am eigenen Ort)

Zahl in Euro, freiwillig · 80 von 98 Befragten gaben eine gültige Zahl an · Hinweis im Fragebogen: Einzelner Abend, kein Festival. 0 = nichts gezahlt. Leer lassen, wenn länger als 12 Monate her oder unklar.

Median	Mittelwert	mittlere Hälfte (P25–P75)	Spanne
9,0 €	**10,6 €**	**0,0–12,5 €**	**0,0–61,0 €**

Verteilung (Anteil an 80 gültigen Angaben)



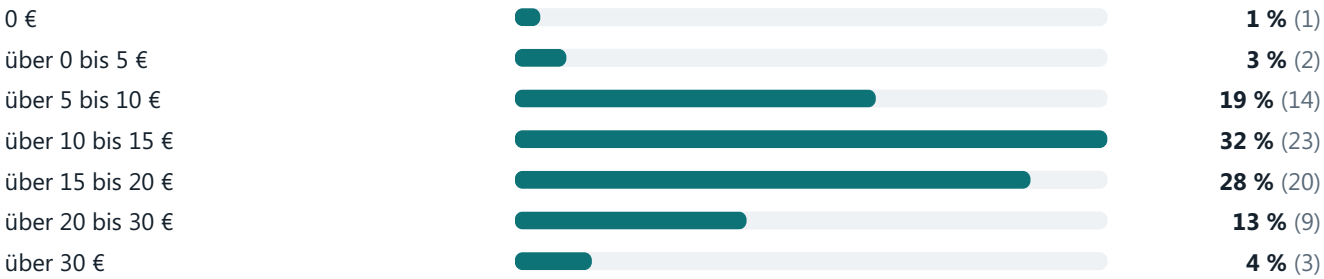
nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Median	9,0 €	0,0 €	10,0 €	*15,0 €*
Mittelwert	10,6 €	8,4 €	11,0 €	*13,3 €*
gültige Angaben (n)	80	23	45	12

F13 Obergrenze beim Eintritt (einzelner Abend, ohne besonderes Line-up)

Zahl in Euro, freiwillig · 72 von 98 Befragten gaben eine gültige Zahl an · Hinweis im Fragebogen: Leer lassen, wenn du keine feste Grenze hast oder aus diesem Grund nicht hingehst.

Median	Mittelwert	mittlere Hälfte (P25–P75)	Spanne
15,0 €	**18,1 €**	**11,8–20,0 €**	**0,0–80,0 €**

Verteilung (Anteil an 72 gültigen Angaben)

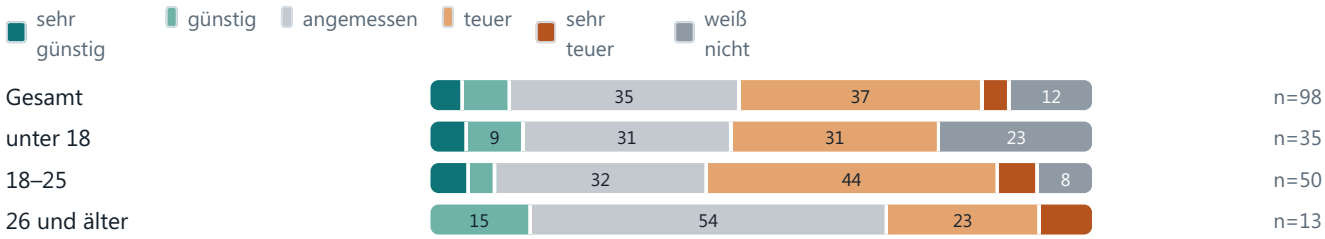


nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Median	15,0 €	*13,0 €*	15,0 €	*18,0 €*
Mittelwert	18,1 €	*17,2 €*	18,5 €	*18,0 €*
gültige Angaben (n)	72	19	42	11

F14 Wie findest du die Eintrittspreise für einen einzelnen Abend an deinem Ort insgesamt?

Einfachauswahl, Skala · n = 98 · Gefragt: alle

Balken = 100 % aller Antworten je Zeile; Zahlen in den Segmenten = Prozent. Gruppen unter 20 Personen nur als Tendenz lesen.

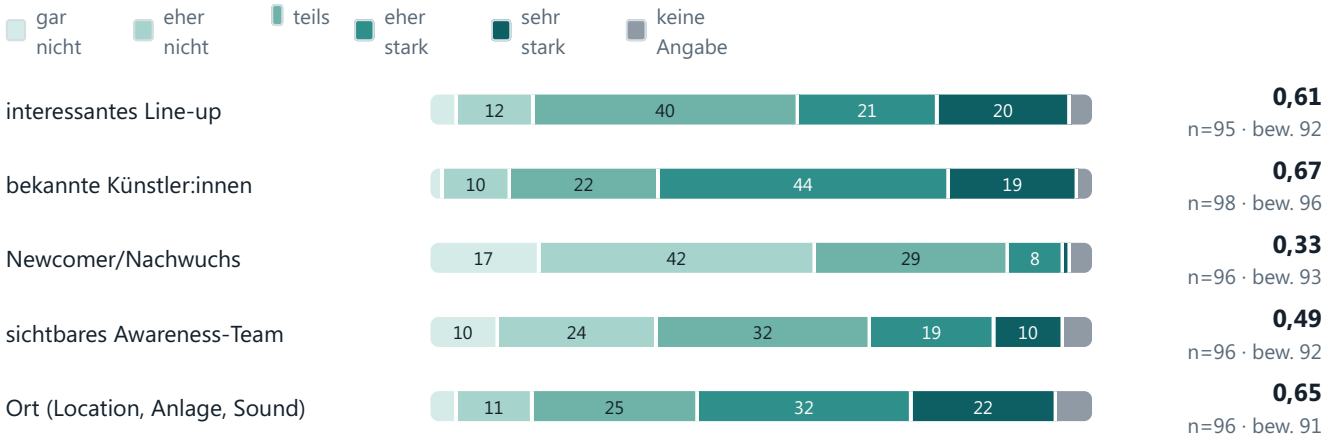


Gesamt, Anteil an allen 98 Antworten: „teuer“ oder „sehr teuer“ 41 % · „angemessen“ 35 % · „sehr günstig“ oder „günstig“ 12 % · „weiß nicht“ 12 %.

F15 Wie stark rechtfertigen die folgenden Punkte einen höheren Eintritt?

Matrix · n je Zeile 95–98 · Gefragt: alle

Balken = 100 % aller Antworten der Zeile (n) · rechts: Mittelwert 0–1 (0 = „gar nicht“, 1 = „sehr stark“) und „bew.“ = Zahl der Antworten mit Einschätzung, auf die sich Mittelwert und Top-2 beziehen. Graue Felder zählen dort nicht.



Kurzfazit: höchster Mittelwert „bekannte Künstler:innen“ (0,67, Top-2 65 %), niedrigster „Newcomer/Nachwuchs“ (0,33, Top-2 10 %). Top-2 = Anteil der zwei höchsten Stufen an den Antworten mit Einschätzung.

Rangfolge nach Mittelwert



Mittelwert 0–1 nach Altersgruppe

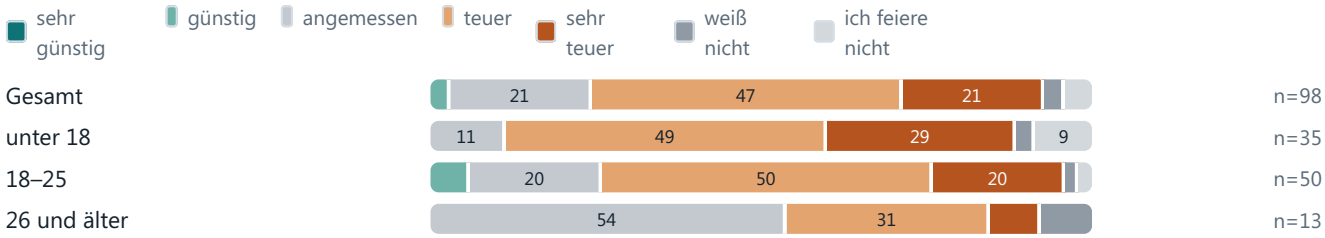
nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
interessantes Line-up	0,61	0,52	0,61	*0,79*

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
bekannte Künstler:innen	0,67	0,73	0,66	*0,58*
Newcomer/Nachwuchs	0,33	0,27	0,36	*0,37*
sichtbares Awareness-Team	0,49	0,49	0,48	*0,50*
Ort (Location, Anlage, Sound)	0,65	0,66	0,64	*0,65*
Antworten mit Einschätzung je Zeile	91–96	30–33	47–50	13

F16 Wie findest du die Getränkepreise an Abenden, an denen du an deinem Ort feiern gehst?

Einfachauswahl, Skala · n = 98 · Gefragt: alle

Balken = 100 % aller Antworten je Zeile; Zahlen in den Segmenten = Prozent. Gruppen unter 20 Personen nur als Tendenz lesen.

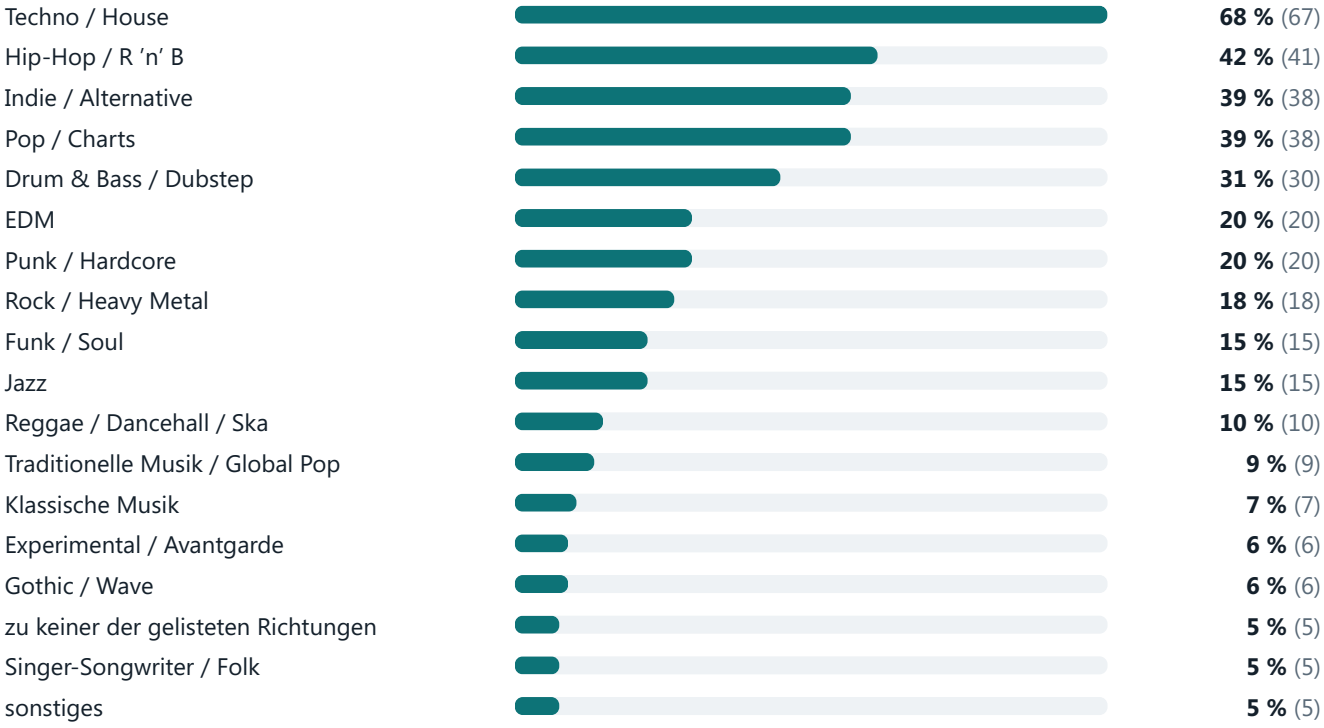


Gesamt, Anteil an allen 98 Antworten: „teuer“ oder „sehr teuer“ 68 % · „angemessen“ 21 % · „sehr günstig“ oder „günstig“ 3 % · „weiß nicht“ / „ich feiere nicht“ 7 %.

Musik & Party-Konzepte

F17 Zu welchen dieser Musikrichtungen gehst du tanzen? (letzte 12 Monate)

Mehrfachauswahl, Anteil an Personen (Summe über 100 % möglich) · n = 98 · Gefragt: alle



Am häufigsten angekreuzt: „Techno / House" (68 % der 98 Befragten).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Techno / House	68 %	37 %	86 %	*85 %*
Hip-Hop / R 'n' B	42 %	46 %	44 %	*23 %*
Indie / Alternative	39 %	46 %	40 %	*15 %*
Pop / Charts	39 %	57 %	34 %	*8 %*
Drum & Bass / Dubstep	31 %	20 %	38 %	*31 %*
EDM	20 %	11 %	28 %	*15 %*
Basis (n)	98	35	50	13

Angaben unter „sonstiges": 5 Kreuze, davon 2 mit Text (alle, wörtlich)

- „Psytrance und Goa, Darkpsy und TEK"
- „White Girl music"

F18 Welche Party-Konzepte außer einer klassischen Abendveranstaltung fallen dir ein?

offene Antwort, freiwillig · 25 von 98 Befragten haben geantwortet · Prozent = Anteil an diesen 25 · Themen über eine Stichwortliste zugeordnet (Mehrfachzuordnung) 2 Antworten ohne Themenzuordnung.



Die Themen hat eine Person anhand einer Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; es gab keine unabhängige Zweitcodierung. Einzelne Fehlzuordnungen sind möglich, deshalb die Werte als Größenordnung lesen. Wegen der kleinen Basis gibt es keine Aufteilung nach Altersgruppen.

Stimmen (je Thema eine von der Auswertung ausgewählte Antwort, wörtlich)

- Festivals, Open Airs, Straßenfeste, draußen „Straßenfeste (Karlibeben)“
- Karaoke / Mitsingen „Mitsing- & Karaokeabend“
- tagsüber / nach der Arbeit (Day Rave, After Work, Brunch) „Picknick, Brunch, Kaffee trinken“
- Rad-, Spontan- und Outdoor-Raves „Spontan rave“
- Motto- und Kostümpartys „Back to the 90s, All White, Halloween“
- Sober, Silent, handyfrei, mit Workshops „Sober Partys, Events mit begleitenden Workshops, Radraves…“
- Bälle, Paartanz, besondere Anlässe „Paartänze (Standard/Latein); Interaktionen mit Freunden; Spaßveranstaltungen“

F19 Welche der folgenden Konzepte findest du interessant?

Mehrfachauswahl, Anteil an Personen (Summe über 100 % möglich) · n = 98 · Gefragt: alle



Am häufigsten angekreuzt: „Dayrave (Tanzen am Tag)“ (53 % der 98 Befragten).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Dayrave (Tanzen am Tag)	53 %	29 %	60 %	*92 %*
Sober Party (Party ohne Alkohol)	47 %	51 %	42 %	*54 %*
keines davon	21 %	23 %	24 %	*8 %*
Silent Party (Party mit Kopfhörern)	20 %	23 %	22 %	*8 %*
sonstiges (bitte eintragen)	7 %	9 %	4 %	*15 %*
Basis (n)	98	35	50	13

Angaben unter „sonstiges“: 7 Kreuze, davon 6 mit Text (alle, wörtlich)

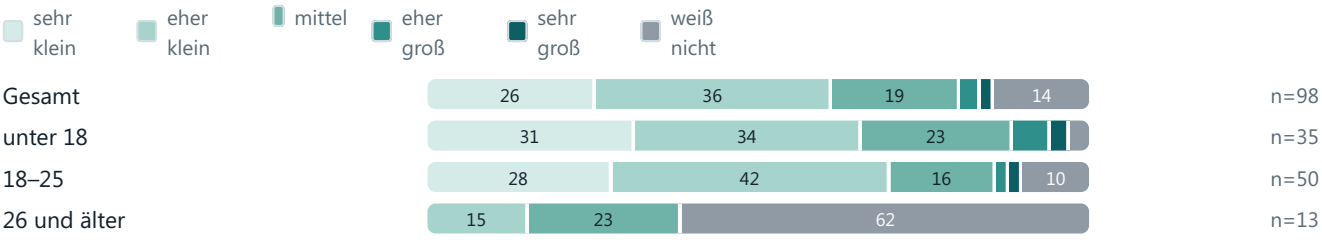
- „normale clubs“
- „Open Air mit Sonnenaufgang, Festival“
- „Party with purpose/Soli Party . Feiern, die bewusst auf etwas aufmerksam machen und sich mit infoständen/Workshops dazu bei der VA beschäftigen“
- „Tagesfestival (zB KeinFestival)“
- „Tanzen nachts/abends“
- „Women-only party (evtl. mit alkohol)“

Angebot für Jüngere

F20 Wie groß schätzt du das Angebot für unter 16-Jährige an deinem Ort ein?

Einfachauswahl, Skala · n = 98 · Gefragt: alle

Balken = 100 % aller Antworten je Zeile; Zahlen in den Segmenten = Prozent. Gruppen unter 20 Personen nur als Tendenz lesen.



Gesamt, Anteil an allen 98 Antworten: „eher groß“ oder „sehr groß“ 5 % · „mittel“ 19 % · „sehr klein“ oder „eher klein“ 61 % · „weiß nicht“ 14 %.

F21 Sollte es davon (für unter 16-Jährige) mehr geben, weniger, oder ist das Angebot so passend?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



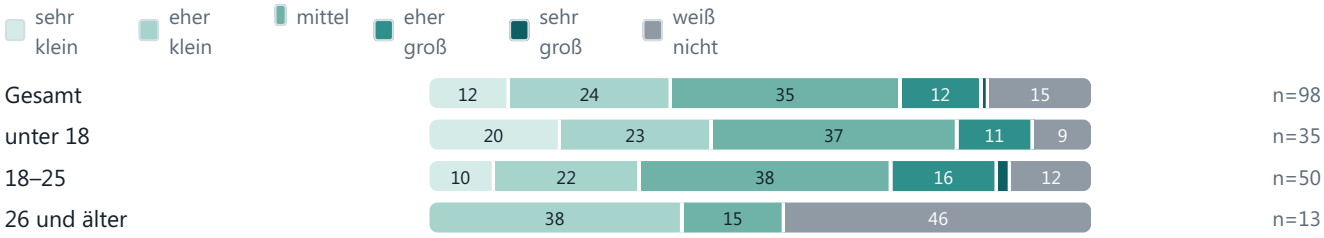
Häufigste Antwort: „mehr“ (53 %).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
mehr	53 %	69 %	50 %	*23 %*
so ist es passend	24 %	14 %	32 %	*23 %*
weniger	3 %	6 %	2 %	*0 %*
weiß nicht	19 %	11 %	16 %	*54 %*
Basis (n)	98	35	50	13

F22 Wie groß schätzt du das Angebot für 16- und 17-Jährige an deinem Ort ein?

Einfachauswahl, Skala · n = 98 · Gefragt: alle

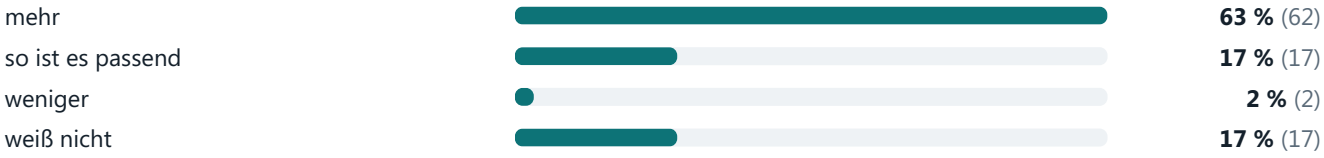
Balken = 100 % aller Antworten je Zeile; Zahlen in den Segmenten = Prozent. Gruppen unter 20 Personen nur als Tendenz lesen.



Gesamt, Anteil an allen 98 Antworten: „eher groß“ oder „sehr groß“ 13 % · „mittel“ 35 % · „sehr klein“ oder „eher klein“ 37 % · „weiß nicht“ 15 %.

F23 Sollte es davon (für 16- und 17-Jährige) mehr geben, weniger, oder ist das Angebot so passend?

Einfachauswahl · n = 98 · Gefragt: alle



Häufigste Antwort: „mehr“ (63 %).

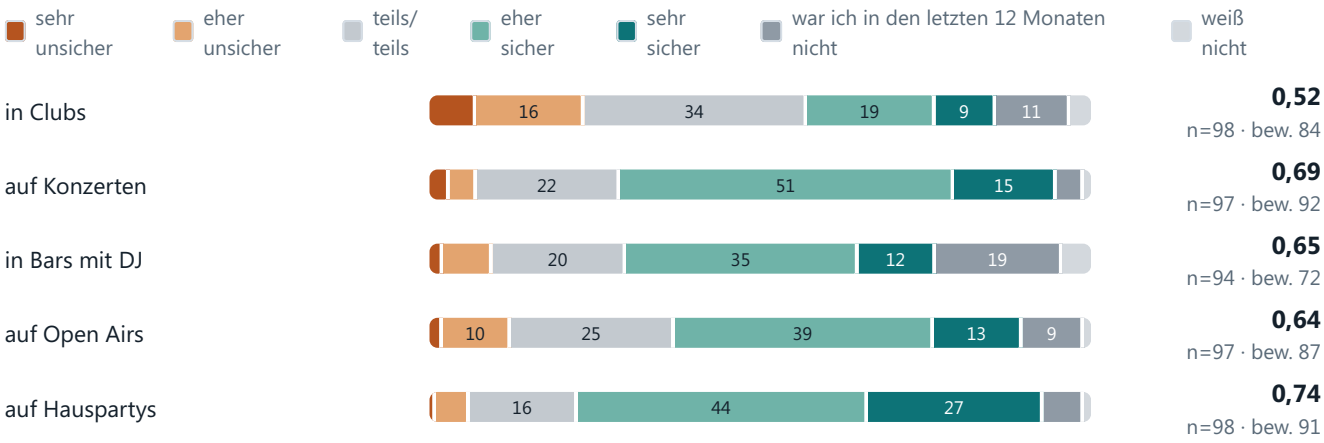
nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
mehr	63 %	86 %	54 %	*38 %*
so ist es passend	17 %	6 %	26 %	*15 %*
weniger	2 %	0 %	4 %	*0 %*
weiß nicht	17 %	9 %	16 %	*46 %*
Basis (n)	98	35	50	13

Sicherheit, Awareness, Safer Space

F24 Wie sicher fühlst du dich an diesen Orten, wenn du dort tanzt oder feierst?

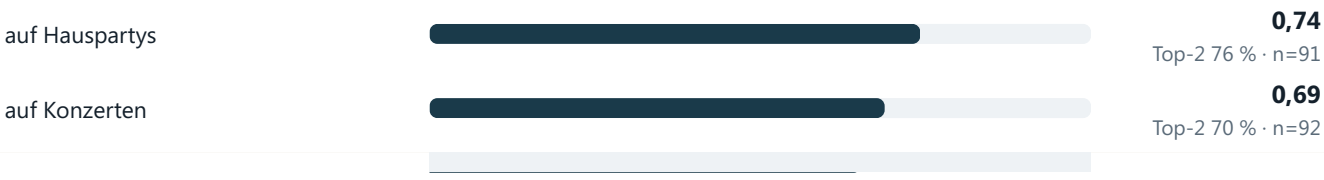
Matrix · n je Zeile 94–98 · Gefragt: alle

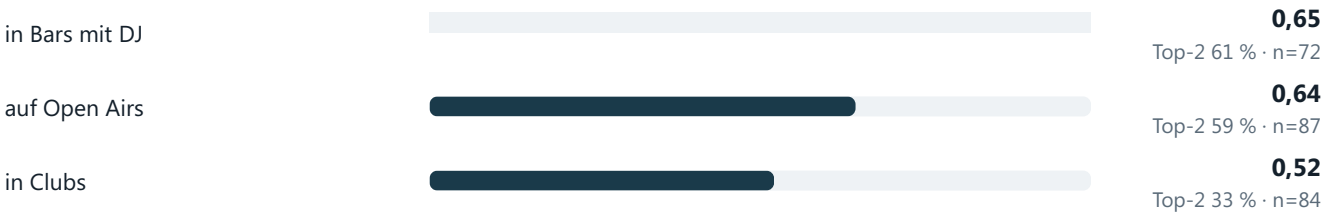
Balken = 100 % aller Antworten der Zeile (n) · rechts: Mittelwert 0–1 (0 = „sehr unsicher“, 1 = „sehr sicher“) und „bew.“ = Zahl der Antworten mit Einschätzung, auf die sich Mittelwert und Top-2 beziehen. Graue Felder zählen dort nicht.



Kurzfazit: höchster Mittelwert „auf Hauspartys“ (0,74, Top-2 76 %), niedrigster „in Clubs“ (0,52, Top-2 33 %). Top-2 = Anteil der zwei höchsten Stufen an den Antworten mit Einschätzung. Ein Teil der Einschätzungen stammt von Personen, die laut F9 in den letzten 12 Monaten dort nicht getanzt haben (oder F9 nicht gesehen haben, weil sie in F8 „Nein“ angaben): „in Clubs“ 20 von 84; „auf Konzerten“ 22 von 92; „in Bars mit DJ“ 32 von 72; „auf Open Airs“ 39 von 87; „auf Hauspartys“ 32 von 91. Ihre Antwort beruht also nicht auf eigenem Tanzen dort in den letzten 12 Monaten (die Frage nennt „tanzt oder feierst“).

Rangfolge nach Mittelwert





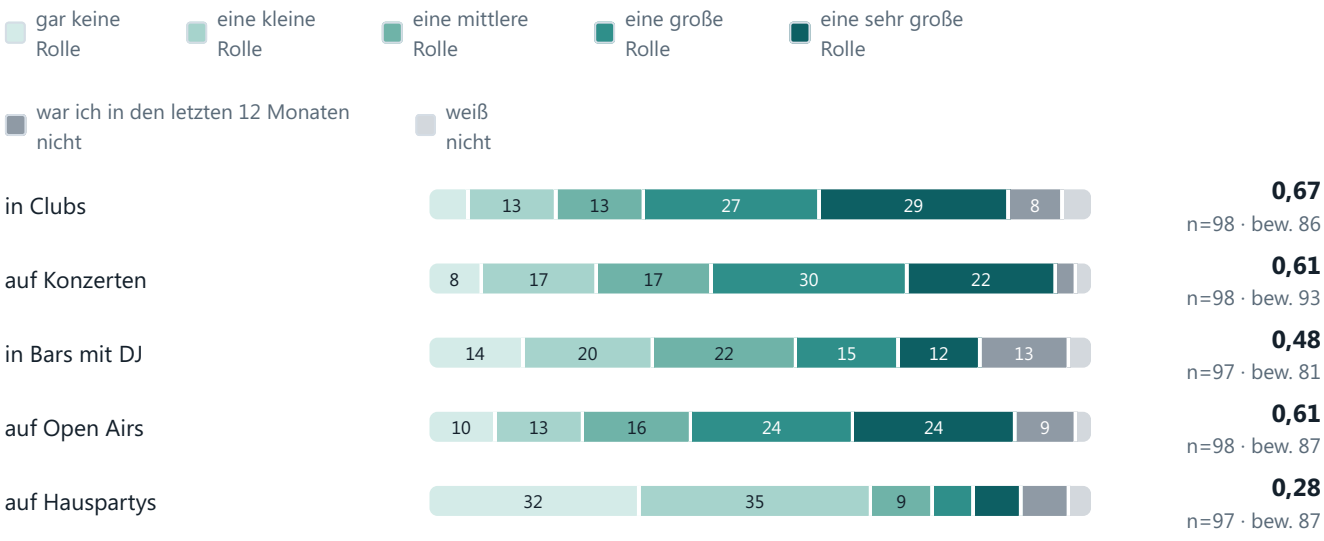
Mittelwert 0–1 nach Altersgruppe

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
in Clubs	0,52	0,38	0,55	*0,65*
auf Konzerten	0,69	0,66	0,69	*0,73*
in Bars mit DJ	0,65	*0,56*	0,70	*0,65*
auf Open Airs	0,64	0,60	0,64	*0,75*
auf Hauspartys	0,74	0,80	0,69	*0,79*
Antworten mit Einschätzung je Zeile	72–92	18–31	42–49	11–13

F25 Welche Rolle spielt ein Awareness-Konzept dafür, ob du an diesem Ort feiern gehst?

Matrix · n je Zeile 97–98 · Gefragt: alle

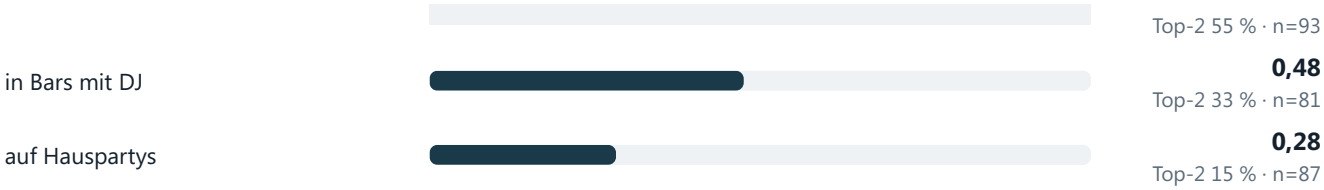
Balken = 100 % aller Antworten der Zeile (n) · rechts: Mittelwert 0–1 (0 = „gar keine Rolle“, 1 = „eine sehr große Rolle“) und „bew.“ = Zahl der Antworten mit Einschätzung, auf die sich Mittelwert und Top-2 beziehen. Graue Felder zählen dort nicht.



Kurzfazit: höchster Mittelwert „in Clubs“ (0,67, Top-2 63 %), niedrigster „auf Hauspartys“ (0,28, Top-2 15 %). Top-2 = Anteil der zwei höchsten Stufen an den Antworten mit Einschätzung. Ein Teil der Einschätzungen stammt von Personen, die laut F9 in den letzten 12 Monaten dort nicht getanzt haben (oder F9 nicht gesehen haben, weil sie in F8 „Nein“ angaben): „in Clubs“ 22 von 86; „auf Konzerten“ 23 von 93; „in Bars mit DJ“ 41 von 81; „auf Open Airs“ 39 von 87; „auf Hauspartys“ 29 von 87. Ihre Antwort beschreibt also eher eine Erwartung als eigene Erfahrung beim Tanzen dort.

Rangfolge nach Mittelwert





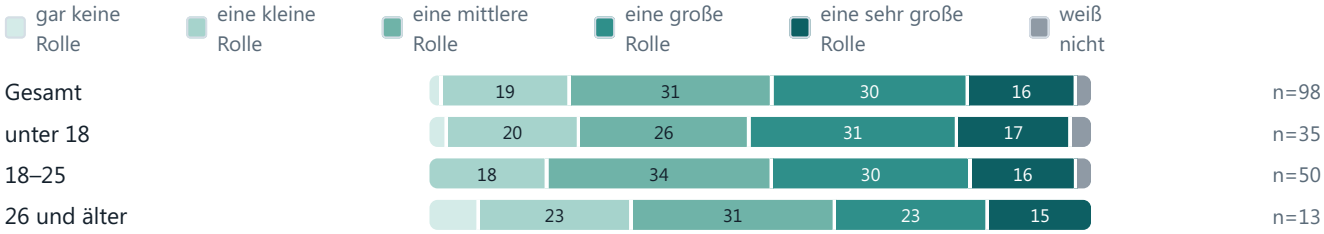
Mittelwert 0–1 nach Altersgruppe

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
in Clubs	0,67	0,64	0,71	*0,54*
auf Konzerten	0,61	0,63	0,66	*0,33*
in Bars mit DJ	0,48	0,61	0,46	*0,29*
auf Open Airs	0,61	0,65	0,63	*0,43*
auf Hauspartys	0,28	0,40	0,26	*0,09*
Antworten mit Einschätzung je Zeile	81–93	22–32	47–49	10–12

F26 Welche Rolle spielt ein Awareness-Konzept für dich beim Feiern insgesamt?

Einfachauswahl, Skala · n = 98 · Gefragt: alle

Balken = 100 % aller Antworten je Zeile; Zahlen in den Segmenten = Prozent. Gruppen unter 20 Personen nur als Tendenz lesen.



Gesamt, Anteil an allen 98 Antworten: „eine große Rolle“ oder „eine sehr große Rolle“ 46 % · „eine mittlere Rolle“ 31 % · „gar keine Rolle“ oder „eine kleine Rolle“ 21 % · „weiß nicht“ 2 %.

F27 Was macht für dich einen Safer Space aus?

Mehrfachauswahl, Anteil an Personen (Summe über 100 % möglich) · n = 98 · Gefragt: alle



Am häufigsten angekreuzt: „freundliches, respektvolles Publikum“ (92 % der 98 Befragten).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
freundliches, respektvolles Publikum	92 %	91 %	92 %	*92 %*
Personal, das bei Diskriminierung eingreift	83 %	77 %	86 %	*85 %*
ein klar sichtbares Awareness-Team	68 %	57 %	78 %	*62 %*
klare Regeln, die sichtbar sind	63 %	54 %	66 %	*77 %*
Schutz vor Spiking (z. B. Deckel, Awareness)	58 %	60 %	54 %	*69 %*
Fotos/Videos nur mit Zustimmung	53 %	23 %	68 %	*77 %*
Rückzugsraum / Quiet Room	52 %	54 %	56 %	*31 %*
barrierearme Zugänge und Toiletten	41 %	49 %	36 %	*38 %*
Basis (n)	98	35	50	13

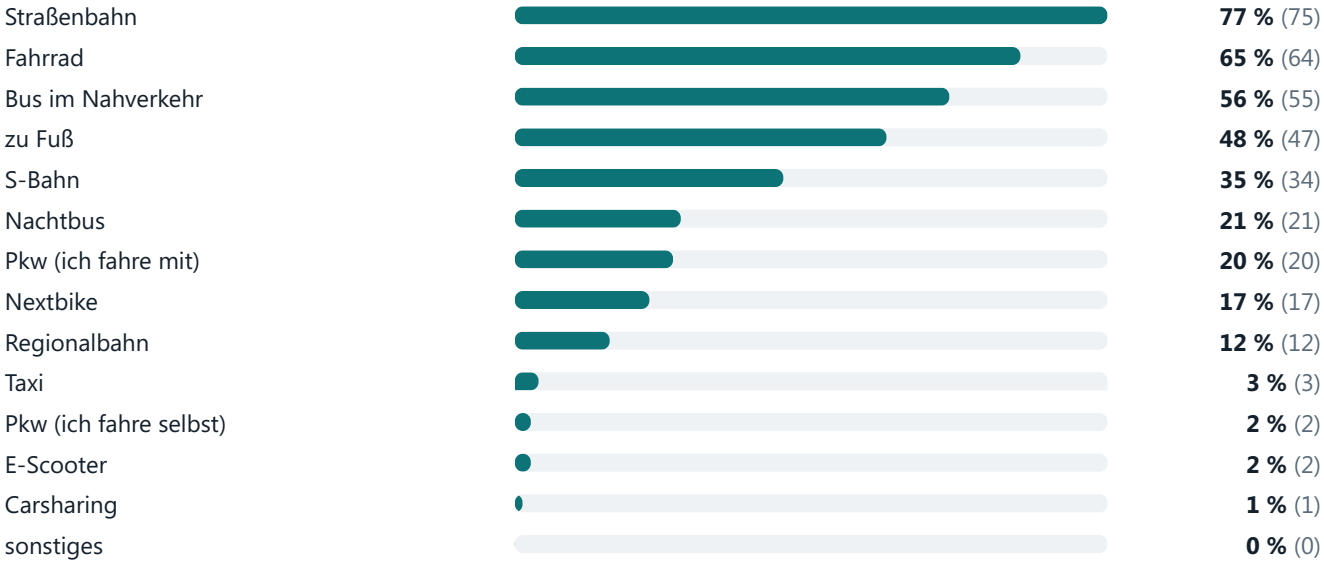
Angaben unter „sonstiges“: 5 Kreuze, davon 4 mit Text (alle, wörtlich)

- „Hoher Frauen Anteil“
- „kein zugang für [Polizei]“ — abwertender Ausdruck für Polizei hier ersetzt; Wortlaut im Datensatz
- „Menschen, bei denen ich mich sicher fühle und die ich kenne, auf die ich mich verlassen kann“
- „Transparente Türpolitik“

Anreise & Heimweg

F28 Mit welchen Verkehrsmitteln reist du in der Regel zu Clubs und Livemusikspielstätten an deinem Ort?

Mehrfachauswahl, Anteil an Personen (Summe über 100 % möglich) · n = 98 · Gefragt: alle



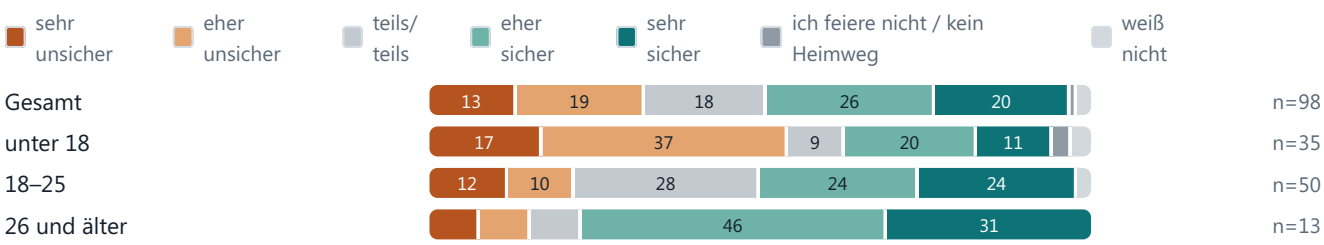
Am häufigsten angekreuzt: „Straßenbahn“ (77 % der 98 Befragten). Von niemandem angekreuzt: „sonstiges“.

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Straßenbahn	77 %	69 %	82 %	*77 %*
Fahrrad	65 %	49 %	74 %	*77 %*
Bus im Nahverkehr	56 %	49 %	58 %	*69 %*
zu Fuß	48 %	46 %	44 %	*69 %*
S-Bahn	35 %	29 %	40 %	*31 %*
Nachtbus	21 %	14 %	26 %	*23 %*
Basis (n)	98	35	50	13

F29 Wie sicher fühlst du dich auf dem Heimweg, nachdem du an deinem Ort feiern warst?

Einfachauswahl, Skala · n = 98 · Gefragt: alle

Balken = 100 % aller Antworten je Zeile; Zahlen in den Segmenten = Prozent. Gruppen unter 20 Personen nur als Tendenz lesen.



Gesamt, Anteil an allen 98 Antworten: „eher sicher“ oder „sehr sicher“ 46 % · „teils/teils“ 18 % · „sehr unsicher“ oder „eher unsicher“ 33 % · „ich feiere nicht / kein Heimweg“ / „weiß nicht“ 3 %.

Was vom Feiern abhält

F30 Was hält dich am meisten davon ab, feiern zu gehen?

Einfachauswahl · n = 7 · Gefragt: nur feiern_haeufigkeit = „nie“



Häufigste Antwort: „Ich habe keine Zeit.“ (43 %). Sehr kleine Gruppe (7 Personen) — nur als Hinweis lesen.

F31 Was hält dich am meisten davon ab, öfter feiern zu gehen?

Einfachauswahl · n = 37 · Gefragt: nur feiern_haeufigkeit = „seltener“ oder „einmal im Monat“



Häufigste Antworten (gleichauf): „Die Kosten sind zu hoch.“ und „Ich habe keine Zeit.“ (22 % je).

nach Altersgruppe	Gesamt	unter 18	18–25	26 und älter
Die Kosten sind zu hoch.	22 %	*29 %*	*27 %*	*0 %*
Ich habe keine Zeit.	22 %	*7 %*	*27 %*	*38 %*
Der Heimweg ist mir zu unsicher oder zu aufwendig.	14 %	*29 %*	*7 %*	*0 %*
Ich fühle mich dort nicht willkommen.	3 %	*7 %*	*0 %*	*0 %*
Die Musik, die dort gespielt wird, interessiert mich nicht.	16 %	*7 %*	*13 %*	*38 %*
Nichts davon hält mich ab.	3 %	*0 %*	*0 %*	*13 %*
weiß nicht	3 %	*7 %*	*0 %*	*0 %*
sonstiges	19 %	*14 %*	*27 %*	*13 %*
Basis (n)	37	14	15	8

F32 Sonstige Hinderungsgründe (offene Antworten zu beiden Hindernis-Fragen)

offene Antwort, freiwillig · 14 von 44 Personen mit einer der beiden Hindernis-Fragen haben geantwortet · Prozent = Anteil an diesen 14 · Themen über eine Stichwortliste zugeordnet (Mehrfachzuordnung) Jede Antwort ist mindestens einem Thema zugeordnet.



Die Themen hat eine Person anhand einer Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; es gab keine unabhängige Zweitcodierung. Einzelne Fehlzuordnungen sind möglich, deshalb die Werte als Größenordnung lesen. Wegen der kleinen Basis gibt es keine Aufteilung nach Altersgruppen.

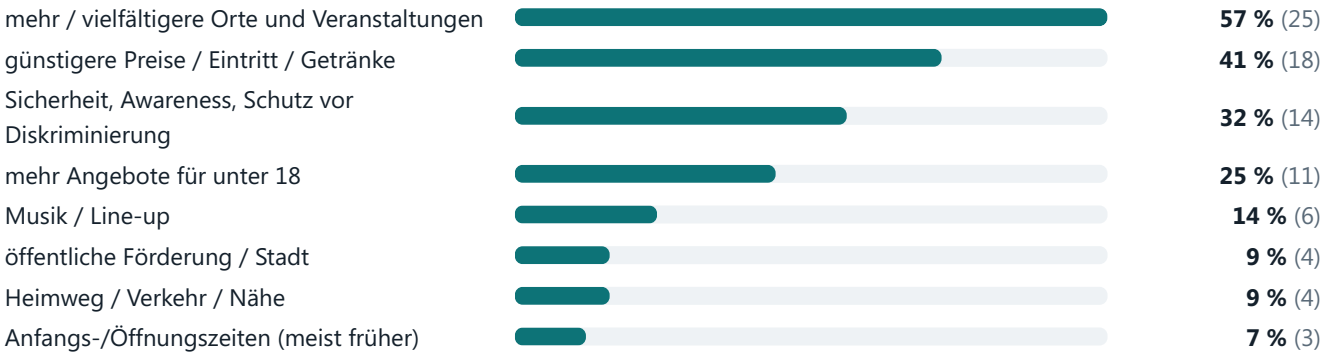
Stimmen (je Thema eine von der Auswertung ausgewählte Antwort, wörtlich)

- niemand zum Mitgehen „Keine Freude die mit mir dorthin gehen“
- Eltern erlauben es nicht „Keine Erlaubnis der Eltern...“
- zu wenig passende Angebote für Jüngere „zu wenige Optionen für unter 18-jährige“
- Musik passt nicht oder ist ungewiss „Die Ungewissheit ob die Musik an dem Abend meinen Erwartungen entspricht.“
- Lebenslage: Verantwortung, Gesundheit, Älterwerden „Ich muss Verantwortung übernehmen und sollte es deshalb nicht zu sehr übertreiben“
- begrenzte finanzielle Mittel „Finanziell begrenzte Mittel“

Veränderung & ideale Party (offene Antworten)

F33 Was sollte sich am Nachtleben an deinem Ort ändern?

offene Antwort, freiwillig · 44 von 98 Befragten haben geantwortet · Prozent = Anteil an diesen 44 · Themen über eine Stichwortliste zugeordnet (Mehrfachzuordnung) 1 Antwort ohne Themenzuordnung.



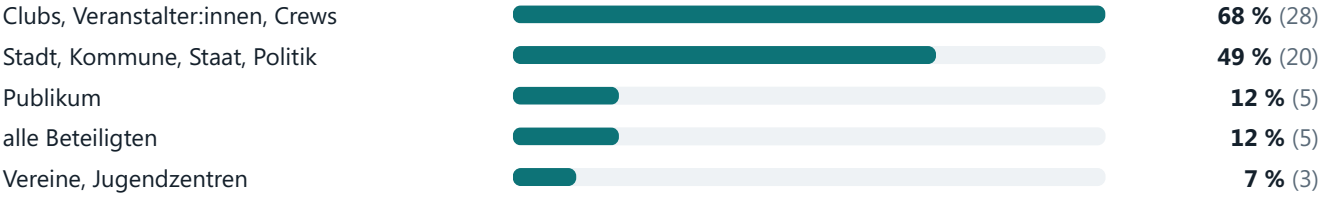
Die Themen hat eine Person anhand einer Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; es gab keine unabhängige Zweitcodierung. Einzelne Fehlzuordnungen sind möglich, deshalb die Werte als Größenordnung lesen. Wegen der kleinen Basis gibt es keine Aufteilung nach Altersgruppen.

Stimmen (je Thema eine von der Auswertung ausgewählte Antwort, wörtlich)

- günstigere Preise / Eintritt / Getränke „Niedrigere Preise, niederschwelligeres Angebot. Junge Leute sollen mehr auf parties gehen. Covid-19/Homeschooling-Generation ist nicht mit der Clubkultur sozialisiert“
- mehr Angebote für unter 18 „Mehr Partys für die Jugend (unter 18), es ist einfach kein Raum für Jugendliche in Leipzig vorhanden, außer vielleicht der Park“
- mehr / vielfältigere Orte und Veranstaltungen „Mehr kleine Musikhallen für Konzerte kleiner Künstler“
- Sicherheit, Awareness, Schutz vor Diskriminierung „Mehr Flinta* only spaces, Eingreifen von Secus bei Diskriminierung und Übergriffigkeit, mehr dritte Orte, mehr Orte für unter 18 Jährige, solidarisches Mitteinander“
- öffentliche Förderung / Stadt „Große töpfe vom Staat und einfach Förderungsverfahren“
- Anfangs-/Öffnungszeiten (meist früher) „Mehr VA die früher anfangen und dementsprechend früher aufhören: 20-2 Uhr oder 18 Uhr bis 0 Uhr“
- Musik / Line-up „Bessere lineups in den Clubs“
- Heimweg / Verkehr / Nähe „Günstiger und sicherer Weg nach haus“

F34 Wer sollte das deiner Meinung nach tun?

offene Antwort, freiwillig · 41 von 98 Befragten haben geantwortet · Prozent = Anteil an diesen 41 · Themen über eine Stichwortliste zugeordnet (Mehrfachzuordnung) 1 Antwort ohne Themenzuordnung.



Die Themen hat eine Person anhand einer Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; es gab keine unabhängige Zweitcodierung. Einzelne Fehlzuordnungen sind möglich, deshalb die Werte als Größenordnung lesen. Wegen der kleinen Basis gibt es keine Aufteilung nach Altersgruppen.

Stimmen (je Thema eine von der Auswertung ausgewählte Antwort, wörtlich)

- Clubs, Veranstalter:innen, Crews „Veranstalter:innen, Inhaber:innen“
- Stadt, Kommune, Staat, Politik „Die Stadt sollte auf kein Fall als erstes bei der Kultur sparen.“
- Publikum „Security, Veranstaltende, Publikum“
- Vereine, Jugendzentren „Jugendzentren, Stadt“
- alle Beteiligten „Alle Parteien, die für Clubleben zuständig sind. Stadt, Clubs, DJs, Kollektive…“

F35 Was kannst du dazu selbst beitragen, und was davon möchtest du tun?

offene Antwort, freiwillig · 29 von 98 Befragten haben geantwortet · Prozent = Anteil an diesen 29 · Themen über eine Stichwortliste zugeordnet (Mehrfachzuordnung) Jede Antwort ist mindestens einem Thema zugeordnet.



Die Themen hat eine Person anhand einer Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; es gab keine unabhängige Zweitcodierung. Einzelne Fehlzuordnungen sind möglich, deshalb die Werte als Größenordnung lesen. Wegen der kleinen Basis gibt es keine Aufteilung nach Altersgruppen.

Stimmen (je Thema eine von der Auswertung ausgewählte Antwort, wörtlich; ohne Zitat: „politisch (Wahlverhalten)“, nur eine Nennung)

- eigenes Verhalten: auf andere achten, respektvoll sein, eingreifen „Mich solidarisch verhalten, eingreifen bei Diskriminierung und Übergriffen, selber nicht diskriminierend und übergriffig sein“
- selbst aktiv werden: Ehrenamt, Kollektive, eigene Veranstaltungen „Ich kann selber Partys machen oder in Kollektive eintreten die diese Partys machen“
- die Szene unterstützen: hingehen, mitnehmen, werben „Mehr tanzen gehen und versuchen Leute zu überreden mitzukommen.“
- Geld: spenden, höheren Eintritt zahlen „I guess den gestiegenen eintrittspreis in Kauf nehmen“
- Thema ansprechen, Ideen einbringen „Thema immer wieder ansprechen“
- sieht kaum eigene Möglichkeiten „Ich kann leider keinen Raum zur Verfügung stellen“

F36 Wie sieht für dich die ideale Party aus?

offene Antwort, freiwillig · 37 von 98 Befragten haben geantwortet · Prozent = Anteil an diesen 37 · Themen über eine Stichwortliste zugeordnet (Mehrfachzuordnung) 1 Antwort ohne Themenzuordnung.



Die Themen hat eine Person anhand einer Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; es gab keine unabhängige Zweitcodierung. Einzelne Fehlzuordnungen sind möglich, deshalb die Werte als Größenordnung lesen. Wegen der kleinen Basis gibt es keine Aufteilung nach Altersgruppen.

Stimmen (je Thema eine von der Auswertung ausgewählte Antwort, wörtlich)

- gute Musik / Sound / Line-up „Absolute Wohlfühlatmosphäre für ALLE, gute Musik und geiles Soundsystem. Und wenn es mehr um Musik als DJs geht."
- nette Leute / Freund:innen / respektvolles Publikum „mit freunden / leuten die mann kennt das man sich keine Gedanken über die Sicherheit machen muss. Im Sommer am Cossi beachen und dann bei geiler musik einen reinstellen."
- Sicherheit / Awareness / Safer Space „Sicher, ich muss mir keine sorgen machen das mi auf dem Weg zu Party, auf der Party oder auf dem Weg nachhause etwas passiert"
- faire Preise „eintritt max 5 €, viele meiner freunde sind da und die restlichen personen sind alle korrekt, ich fühle mich sicher, es gibt keine weirden "alten weißen männer" die nur starren, die musik ist nach meinem geschmack und nicht, die getränke sind nicht überteuert"
- Getränke / Alkohol / Snacks „Alkohol aber auch genug Alkohlfreie Auswahlen, mini snacks, rückzugsorte"
- Rückzugs- und Ruhebereiche „Draußen, Mittel viele Leute. Wenig Betrunkene, und keine Minderjährige. Gute Musik und entspannte Sitzecken wo es nicht so laut ist, dass man sich nicht unterhalten kann."
- draußen / frische Luft „Gute Musik, Safe Spaces zum wohlfühlen und quatschen, frische Luft, freundliche Gäste und personal."
- privat / Hausparty „Hausparty mit coolen Leuten, aber niemand macht das mehr"

Methodik & Datengrundlage

Auftrag	Peace Harmony e.V., Panel „Gen Z und Gen Alpha im Klubleben“, Konferenz Stadt nach acht 2026 (Leipzig)
Umsetzung	LiveKommbinat Leipzig e.V.: methodische Überarbeitung des Fragebogens (Anschluss an die Leipziger Clubstudie CLIV, wo möglich), Online-Umsetzung auf polls.livekommbinat.de (Formbricks), Auswertung
Befragungsart	Online-Fragebogen mit offenem Link, selbst ausgefüllt; 39 Elemente auf 17 Seiten mit Filterführung
Zielgruppe	junge Menschen in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt
Feldzeit	Abschlüsse vom 2026-10-07 bis 2026-10-28 (Rohdaten); Befragung am 31.10.2026 geschlossen
Fälle	186 Datensätze · 87 nicht abgeschlossen (47 %; davon 13 ohne Antwort über die Startseite hinaus) · 1 unter 16 ohne Einverständnis beendet · **98 vollständig = Auswertungsbasis**
Geräte	mobile 86 %, desktop 12 %, tablet 2 %
Einwilligung	Datenschutzhinweis bestätigt: 98 von 98 vollständigen Teilnahmen (Pflichtfeld)
Gewichtung	keine

Abschlüsse je Kalenderwoche



Lesehilfe und Grenzen

- **Nicht repräsentativ.** Gelegenheitsstichprobe über einen offenen Link. Die Ergebnisse beschreiben die 98 Teilnehmenden, nicht „die Jugend“ in Mitteldeutschland. Die Stichprobe ist stark auf Leipzig konzentriert. 87 von 186 Datensätzen wurden nicht abgeschlossen und sind nicht ausgewertet; unterscheiden sich Abbrechende von den übrigen, verzerrt das die Ergebnisse.
- **Prozentbasis je Fragetyp.** Einfachauswahl: alle Antworten auf die Frage, einschließlich „weiß nicht“ u. Ä. (alle Fragen waren Pflicht, n = Personen, die die Frage gesehen haben). Mehrfachauswahl: Personen, die die Frage gesehen haben. Matrix: Balken über alle Antworten der Zeile; Mittelwert und Top-2 nur über Antworten mit Einschätzung („bew.“). Euro: gültige Zahlenangaben. Offene Antworten: Personen, die etwas geschrieben haben. Die jeweilige Basis steht an jeder Frage.
- **Altersgruppen** unter 18 (14–17 Jahre), 18–25, 26 und älter. Werte mit weniger als 20 Antworten sind in den Tabellen kursiv: dort nur Tendenzen lesen.
- **Matrix-Mittelwert 0–1:** bewertbare Stufen gleichabständig von 0 bis 1; Top-2 = Anteil der zwei höchsten Stufen.
- **Euro-Werte:** freie Eingabe; Median und Quartile wie Excel QUARTILE (inklusiv).
- **Rundung:** kaufmännisch; gerundete Anteile ergeben in der Summe nicht immer genau 100 %.
- **Offene Antworten:** Themen von einer Person über eine Stichwortliste zugeordnet, mit wenigen Korrekturen von Hand; keine Zweitcodierung. Wortlaut, Liste und Korrekturen stehen im Datensatz. „sonstiges“ bei Mehrfachauswahl wurde nicht nachcodiert.
- **CLIV-Vergleich:** Einzelne Fragen (Aufmerksamkeit, Anreise, Musikrichtungen) sind an die Leipziger Clubstudie angelehnt. Ein direkter Vergleich ist nur eingeschränkt zulässig (andere Stichprobe, Zielgruppe, teils andere Kategorien) und nicht Teil dieses Berichts.
- **Datenschutz:** keine Namen, Kontakt- oder IP-Daten; PLZ nur gruppiert; Zitate ohne Personenbezug. Peace Harmony e.V. erhält nur zusammengefasste Ergebnisse. Einzelantworten werden spätestens am 31.03.2027 gelöscht.

